

Bauchpinselung der Nein-Sager?

Grüne gegen Waldzentrum

REGION STEIGERWALD (novo) Das von Bayerns Landwirtschaftsminister Helmut Brunner in Aussicht gestellte „Nachhaltigkeitszentrum Wald“ im Steigerwald stößt sowohl bei den Grünen im Landtag wie auch bei den Grünen im Landkreis Bamberg auf wenig Gegenliebe.

„Dieses Waldzentrum ist überflüssig und teuer“, erklärt der umweltpolitische Sprecher im Landtag, Christian Magerl. Und weiter kritisiert er in der Pressemitteilung: „Wir brauchen kein Propagandazentrum zur Bauchpinselung der örtlichen Nationalparkgegner.“ Die bislang veranschlagten drei Millionen Euro seien nur eine Anschubfinanzierung. Da bleibe die Frage offen, wie es finanziell weitergehe.

„Positive Effekte für den sanften Tourismus in der Region können wir von diesem Zentrum kaum erwarten“, ist sich auch der Kreisvorsitzende der Bamberger Grünen, Andreas Lösche, sicher. Das Nachhaltigkeitszentrum würde dem Steigerwald nicht wirklich weiterhelfen. „Das angebliche Leuchtturmprojekt kommt mir eher wie ein Wolkenkuckucksheim für diejenigen vor, die der Entwicklung des Steigerwaldes massiv im Wege stehen“, betont Lösche und Magerl ergänzt: „Wir brauchen kein Vereinsheim der Nein-Sager!“

Aus Sicht der Grünen bleibt der Nationalpark die große Chance, der Region wirklich zu helfen.